

# AUS DER PRAXIS

## Wasser marsch zum Aktionstag an der Kita Immergrün!



„Papa, komm mal mit, ich muss dir unbedingt etwas zeigen.“ Begeistert zieht der Junge seinen Papa am Hemdsärmel durch die Räume der Kita Immergrün in Freiburg. Im Garten werkeln derweil Erzieher\*innen mit den Eltern Hand in Hand. Hier findet gerade der große Aktionstag statt. Gemeinsam soll der Wasser- und Matschspielplatz auf Vordermann gebracht werden. Mittendrin und überall mit dabei wuseln die begeisterten Kinder.

Hinter solch einem Tag steckt viel Aufwand für alle Beteiligten. Das Geheimnis, wie man es trotz herausforderndem pädagogischem Alltag stemmen kann, liegt im Projektmanagement. Das weiß die stellvertretende Kita-Leiterin Sonja Herdeg zu berichten: „Wir haben einmal die Woche eine große Teamsitzung. Da entstehen dann Projektgruppen. Es können sich ja nicht immer 25 Leute mit dem gleichen Projekt beschäftigen.“ Wichtig sei, dass das Projektteam selbst entscheiden könne und nicht alles mit dem Gesamtteam abstimmen müsse. Bei Teamsitzungen wird regelmäßig zum aktuellen Stand berichtet.



*Stolz werden die Matschtische bestaunt.*

Bei Ideenwerkstätten kommen Kinder, Eltern und Pädagog\*innen zusammen, um gemeinsam Ideen für die Kita oder Schule ihrer Kinder zu entwickeln und auf Aktionstagen umzusetzen. Mehr dazu erfahren Sie in unserer Broschüre „Gemeinsame Aktivitäten mit Familien an Kita und Grundschule“ unter [www.kita-mit-eltern-gestalten.de](http://www.kita-mit-eltern-gestalten.de) und [www.schule-mit-eltern-gestalten.de](http://www.schule-mit-eltern-gestalten.de)

Beim Aktionstag teilt der Kita-Leiter Dominik Krakutsch die Familien in drei Gruppen ein. Während eine Gruppe das Gelände für die Matschlandschaft vorbereitet, schneidet eine zweite Gruppe an der Kreissäge die Bretter zurecht. Eine dritte Gruppe hämmert alles zusammen, damit am Ende Matschtische, Wasserrinne und Brücke entstehen können. So können die Eltern sich einer Gruppe ganz nach den eigenen Wünschen und Kompetenzen zuordnen. Für jede Gruppe ist ein Teammitglied verantwortlich, das den Überblick behält.

Warum sich der Aufwand für den Aktionstag lohnt, erklärt Dominik Krakutsch: „In einer lockeren Atmosphäre mit den Eltern zusammenarbeiten, schafft Nähe. Es ist gut, wenn die Kinder sehen, wir arbeiten Hand in Hand.“ Für die Eltern ist der Tag derweil eine großartige Gelegenheit, mehr über die Lebenswelt ihrer Kinder zu erfahren. „Mir von meinen Kindern zeigen zu lassen, wo sie tagsüber spielen, genieße ich sehr“, beschreibt der Vater Elmar Schramml seine Motivation.

Am Ende des Tages ist viel geschafft. Begeistert erobern die Kinder die Matschtische, während die Erwachsenen auf das Erreichte anstoßen. Nicht alles ist fertig geworden, die Wasserrinne fehlt noch. Aber das macht nichts, denn eines ist sicher: Diese Eltern kommen gerne wieder!